

KIRCHGEMEINDEN

LIMPACH | UTZENSTORF | BÄTTERKINDEN | GRAFENRIED | MESSEN | AETINGEN-MÜHLEDORF | OBERWIL B.B. | LÜSSLINGEN

EDITORIAL

JAN-GABRIEL KATZMANN  
Pfarrer der Kirchgemeinde  
Oberwil b.B.



# «Hoffnungsschimmer?»

«Stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern verändert euch durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist.» (Römer 12,2)

Ostern ist nun schon eine Weile her. Die Ereignisse an die wir uns im Zusammenhang mit dem Ostergeschehen erinnern haben, sind gerade im Zusammenhang mit den Worten aus den Römerbrief aber immer noch hochaktuell. Jesus hatte, beim letzten gemeinsamen Abendessen, zu seinen treuesten Weggefährten gesprochen: «Seid nicht erschüttert in euren Herzen, vertraut auf Gott und vertraut mir.» (Joh. 14,1)

Zuvor hatte Jesus ihnen gesagt: «Wo ich nun hingehe, da könnt ihr nicht hinkommen.» Darauf versicherte Petrus, wie oft als Wortführer der Gefährten: «Ich will mein Leben für dich lassen, warum kann ich dir diesmal nicht folgen?» Jesus entgegnete ihm: «Du willst dein Leben für mich lassen? Ich versichere dir, in Wahrheit wird der Hahn nicht krähen, bis du mich dreimal verleugnet hast!» (Joh. 13,38)

Was für erschütternde Ereignisse standen dann bevor, dass Jesus nichts auf die Einsatzbereitschaft und das Vertrauen der Weggefährten gibt, sondern auf einen

tiefer gehenden Glauben hinweist, der doppelt verankert sein wird in Gott und in seiner Person selbst. Es ist das Leiden Jesu und sein Tod, sein Weg hindurch durch den Tod zur Auferstehung, der nun bevorsteht. Den können die Gefährten nicht mitgehen. Von den Erschütterungen, die sie dennoch durchleben, berichten uns die Evangelien. Jeder Einzelne von ihnen wird danach aus dem Munde des Auferstandenen den Zuspruch brauchen: «Friede sei mit dir! Nimm hin den heiligen Geist! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.» (Joh. 20,21,22)

Für uns heute, im Jahre 2016, ist es auch immer noch die Frage: Welche bevorstehenden Ereignisse werden uns noch erschüttern? Wir wissen es noch nicht. Es sind ja die unfassbaren Geschehnisse, an denen unsere Begeisterung zerbricht und unser Vertrauen auf Gott erschüttert wird. Ob dies der anhaltende Terror und Krieg in der Welt ist, oder die Not der Flüchtlinge, die uns plötzlich die Geschehnisse der Welt an die eigene Haustür bringt.

Dass Angst uns beherrscht, ist eine Folge all dieser Ereignisse und die grosse Verunsicherung ganz tief in uns drinnen lässt uns manchmal an der Sicherheit unserer Lebensfundamente zweifeln. Da sind

dann auch die Erschütterungen im Leben jedes Einzelnen: die Schwäche, die alles Handeln lähmt, die Krankheit, die plötzlich hereinbricht, der Wunschtraum, der an der Wirklichkeit schmerzhaft zerplatzt. Besonders verunsichernd sind in diesem Zusammenhang die Erfahrungen im Blick auf Menschen, auf die wir vertraut hatten. Und nun zeigt die Wirklichkeit: Sie ändern sich nicht! Sie enttäuschen und belasten uns neu. Durch die Ereignisse von Aussen und von Innen, drängt sich uns mehr und mehr die lähmende Schlussfolgerung auf: Es gibt keine Veränderung in dieser vom Tod und vom Versagen geprägten Welt. Und wir müssen auch zugeben: Unser Glauben hat auf viele Fragen keine Antworten, die die Vernunft überzeugen könnte.

Genau hier setzt das Pauluswort an, das wir in seinem Brief an die Christen in der damaligen Welthauptstadt Rom lesen: «Passt euch nicht dem Pessimismus, dem Egoismus und dem Zynismus dieser Welt an! Es gibt Veränderung und Verwandlung, auch schon hier und jetzt inmitten der Todeswelt. Diese Verwandlung geschieht durch die Erneuerung eurer Wahrnehmungsfähigkeit. Eure Sinne können geöffnet werden für die Wahrnehmung von Gottes Handeln und Gegen-



FOTO: JAN-GABRIEL KATZMANN

wart. Sein Wille kann erkannt werden und sein Geist gibt euch genug Kraft, diesen Willen zu tun.» Wir akzeptieren, dass dies nicht durch eine alles erklärende Weltanschauung geschieht, ja nicht einmal durch die Kraft der Überlegenheit von vernünftigen Argumenten. Es geschieht vielmehr durch ein neues, tiefer gegründetes Vertrauen, das Schritt für Schritt dem Weg Jesu folgt. Zu Pfingsten haben die verängstigten Jünger einen neuen Geist empfangen: den Geist der Wahrheit, der bei uns bleibt und in uns bleibt. Durch diese neue Gegenwart Gottes in ihrem Leben haben sie wieder Mut geschöpft auf diesen Gott ganz praktisch in ihrem Leben zu vertrauen.

Lassen auch Sie sich neu ermutigen, der Kraft der Auferstehung Jesu zu vertrauen und zur Gemeinschaft der Mensch zu gehören, die ihr Leben dadurch verändern lassen.

IHR PFARRER JAN-GABRIEL KATZMANN

REGIONALE VERANSTALTUNGEN UND HINWEISE

**Regio-Erwachsenenbildung 2016 zum Thema «Stolpersteine»**  
**19. Mai in Utzenstorf**

Mit Hans Zoss, emeritierter Pfarrer und pensionierter Direktor einer berner Strafanstalt über Stolpersteine in der Biographie. Seite 14

**1. Mai in Messen**

**Konzert in der Kirche Messen** mit Riccardo Parrino, Saxophon und Klarinette, und Claudia Scheuner, Orgel. Seite 17

**12. - 22. Mai in Jegenstorf**

**Ausstellung «Em Pfarrer siner Gringe»**, von Pfr. Daniel Sutter, und diverse Acrylbilder, im alten Pferdestall Schloss Jegenstorf. Seite 16

**im Mai**

**Konfirmationen** in unseren Kirchgemeinden.

INHALT

Limpach	> Seite 13
Utzenstorf	> Seite 14
Bätterkinden	> Seite 15
Grafenried	> Seite 16
Messen	> Seite 17
Aetingen-Mühledorf	> Seite 18
Oberwil b.B.	> Seite 19
Lüsslingen	> Seite 20

## KIRCHGEMEINDE LIMPACH



Schalunen, Limpach  
und Büren zum Hof  
www.kirchelimpach.ch

**PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDE:**  
Daniel Pulver  
Mülchstrasse 4  
3317 Limpach  
Tel. 031 767 08 00  
kgr@kirchelimpach.ch

**PFARRAMT:**  
Sebastian Rudolf Stalder  
Chilchrain 9  
3317 Limpach  
Tel. 031 767 86 16  
pfarramt@kirchelimpach.ch

AGENDA

**Dienstag, 3. Mai, 18.00 – 20.00 Uhr**  
**KUW 9. Klasse** in der Pfrundschiür.

**Donnerstag, 5. Mai, 9.30 Uhr**  
**Konfirmation.**

**Freitag, 6. Mai, 9.00 – 17.00 Uhr**  
**KUW 7. Klasse** in der Pfrundschiür zum Thema «Geld regiert die Welt».

**Samstag, 7. Mai, 7.50 – ca. 14.36 Uhr**  
**KUW 7. Klasse** Besammlung um 7.50 Uhr beim Bahnhof Fraubrunnen. Gemeinsamer Ausflug ins Stapferhaus nach Lenzburg. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Brief.

**Montag, 9. Mai, 8.15 Uhr**  
**Morgen-Andacht** in der Pfrundschiür.

**Dienstag, 10. Mai, und**  
**Mittwoch, 11. Mai, 13.30 – 16.30 Uhr**  
**KUW 2. Klasse** in der Pfrundschiür.

**Freitag, 13. Mai, 14.00 Uhr**  
**Information Seniorenferien 2016** im Kirchgemeindesaal Aetingen.

**Sonntag, 15. Mai, 9.30 Uhr**  
**Pfingst-Gottesdienst** mit Abendmahl.

**Mittwoch, 18. Mai, 8.30 – 11.30 Uhr**  
**KUW 2. Klasse** in der Pfrundschiür.

**Donnerstag, 19. Mai, 19.00 – 19.30 Uhr**  
**Elternabend** (ohne die Jugendlichen)  
**KUW 8. Klasse** in der Pfrundschiür. Information über KUW-Zusammenarbeit mit Grafenried, beantworten von dringenden Fragen, Erklärung von dem neuen KUW-Konzept.

**Donnerstag, 19. Mai, 19.30 Uhr**  
**Regio-Anlass «Stolpersteine»**, Utzenstorf.

**Samstag, 21. Mai, 8.30 – 11.30 Uhr**  
**KUW 2. Klasse** in der Pfrundschiür.

**Samstag, 21. Mai, 11.30 – 12.00 Uhr**  
**Elterninfo KUW 2. Klasse** in der Pfrundschiür.

**Sonntag, 22. Mai, 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst. Mit KUW 2. Klasse.**

**Dienstag, 24. Mai, 19.00 – 19.30 Uhr**  
**Elternabend KUW 6. Klasse** in der Pfrundschiür mit den Jugendlichen. (Es müssen vier weitere Stunden geplant werden.)

**Donnerstag, 26. Mai, 11.45 Uhr**  
**Zämä Z' Mittag** im Restaurant Eintracht. Anmeldung bis 22. Mai direkt ans Restaurant, Tel. 031 767 71 47.

**Freitag, 27. Mai, 8.30 – 11.30 Uhr**  
**KUW 8. Klasse** in der Pfrundschiür.

GRATULATIONEN

Im Mai gratulieren wir ganz herzlich zum Geburtstag

- Günter-Bütikofer Verena
- Peter-Kislig Andreas

Alles Gute und bhüet öich Gott!

SENIORENREISE

**Donnerstag, 12. Mai**  
**Zäme Reise (Seniorenreise)**  
**Abfahrtszeiten:**

Limpach: 8.00 Uhr, Dorfbrunnen  
Büren zum Hof: 8.10 Uhr, Rest. Rössli  
Schalunen: 8.15 Uhr, Rest. Eintracht

Gemeinsam fahren wir durch das Emmental nach Trubschachen, wo wir bei der Kambly eine Kaffeepause einlegen. Weiter geht's via Entlebuch nach Wolhusen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen besuchen wir das Tropenhaus Wolhusen und lassen uns durch eine Führung die Vielfalt der Pflanzenwelt näher bringen. Wer Lust hat, kann danach selbst das Tropenhaus entdecken oder sich im Restaurant mit einem Tropensaft erfrischen. Unkostenbeitrag inkl. Fahrt, Führung und Mittagessen (Getränke müssen selber bezahlt werden) beträgt 62 CHF.

**Anmeldeschluss ist der 3. Mai** bei Annemarie Freidig, Tel. 031 767 93 10.

Pfarrvertretung

Vom 30. Mai – 4. Juni ist Pfr. Sebastian Stalder in einer Seelsorgeweiterbildung. Stellvertretung für Abdankungen und Seelsorge ist in dieser Zeit Pfr. Stephan Bieri. Tel. 034 461 03 53

SENIERENFERIEN 5. - 12. SEPTEMBER IN ALT ST. JOHANN, TOGGENBURG

Liebe Leserin, lieber Leser

Einige Zeit bot die Kirchgemeinde Limpach mangels Nachfrage keine Seniorenferien mehr an. Doch in diesem Jahr wagen die Kirchgemeinden Aetingen-Mühledorf und Limpach gemeinsam einen Versuch. So haben Pfarrer Lorenz Schilt und Pfarrer Sebastian Stalder beschlossen, dass beide Kirchgemeinden die Seniorenferien versuchsweise zusammen verbringen werden. Die Reise würde uns ins Toggenburg führen, zu dem alt bewährten Schweizerhof in Alt St. Johann.

**Gerne wollen wir es uns vom 5. – 12. September 2016 so richtig gut gehen lassen.**

**Zur Vorbesprechung der Seniorenferien treffen wir uns am Freitag, 13. Mai, 14.00 Uhr, im Kirchgemeindesaal Aetingen** (Rück- und Ausblick mit Bildern, Organisation, Reise, Fragen, etc.)

Es würde mich sehr freuen, wenn ich einige bekannte Gesichter aus der Kirchgemeinde Limpach begrüßen dürfte.



Foto: Hotel Schweizerhof, Alt St. Johann, zvg  
Toggenburg – einzigartige Bilderwelt Naturjodel und Alpsegen, Schellen und Kuhglocken, Hackbrett und Alphorn: Das Toggenburg ist musikalisch, kulturell und geographisch sehr vielfältig. Bekannt ist auch der Klangweg. Aber es gibt noch vieles mehr zu sehen, z.B. die schöne Klangschieme im Dorf oder die typischen Häuser in der Umgebung.

OFFENER MITTAGSTISCH

Achtung: Der offene Mittagstisch (jeweils am Donnerstag) fällt am 5.5 wegen der Konfirmation, 12.5 wegen dem Seniorenausflug, 26.5 wegen dem Zämä Z' Mittag, aus.

Die Kirchgemeinde Limpach bietet am **Donnerstag, 19. Mai, 11.30 – 13.00 Uhr**, ein einfaches Mittagessen in der Pfrundschiür an. Anmeldung bitte 2 Tage vor dem Essen an Pfr. S. Stalder, 031 767 86 16.



## KIRCHGEMEINDE UTZENSTORF



Utzenstorf, Wiler, Ziebach  
www.ref-utzenstorf.ch

**PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:**  
Jürg Stäheli, Tel. 032 665 30 64  
**Sekretariat:**  
(MO und DO 09.00-11.30 Uhr)  
Barbara Habegger, Franziska Hofer, Tel. 032 665 14 10  
sekretariat@ref-utzenstorf.ch

**PFARRÄMTER:**  
**Kreis Utzenstorf:** Reto Beutler, Utzenstorf  
Tel. 032 665 41 02, reto.beutler@ref-utzenstorf.ch  
**Kreis Wiler, Ziebach und Utzenstorf Nord:**  
Pascal-Olivier Ramelet, Wiler  
Tel. 032 665 03 40, pascal.ramelet@ref-utzenstorf.ch

### GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 1. Mai, 9.30 Uhr**  
**Eröffnungs-Gottesdienst der KUW 2 in der ref. Kirche**

Monika Carrano, Katechetin,  
Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer,  
und Margret Käser, Orgel.

**Donnerstag, 5. Mai, 9.30 Uhr**  
**Auffahrt**

**Gottesdienst mit Feier des Abendmahls in der ref. Kirche**  
Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer, und  
Anne-Marie Meli, Orgel. Freundliche Mitwirkung von Lorenz Martin, Fagott.

**Sonntag, 8. Mai, 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst in der ref. Kirche**

Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer,  
und Anne-Marie Meli, Orgel.

**Sonntag, 15. Mai, 9.30 Uhr**  
**Pfingsten**

**Gottesdienst mit Feier des Abendmahls in der ref. Kirche**  
Reto Beutler, Pfarrer, und Hans Hirsbrunner,  
Orgel. Freundliche Mitwirkung von Helene von Allmen, Violine.

**Sonntag, 22. Mai, 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst in der ref. Kirche**

Reto Beutler, Pfarrer, und Verena Frutiger,  
Orgel. Im Anschluss findet ein Kirchenkaffee statt.

**Sonntag, 29. Mai, 9.30 Uhr,**  
**Konfirmation**

**Gottesdienst in der ref. Kirche**  
Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer,  
Margret Käser, Orgel.

### KIRCHLICHE HANDLUNGEN

#### Bestattungen

- 1. März: **König geb. Simmler Erika Adelheid**, Utzenstorf, geb. 7. März 1926, verst. am 21. Februar
- 9. März: **Schönauber geb. Rindlisbacher Anna**, Utzenstorf, geb. 29. September 1921, verst. am 25. Februar
- 10. März: **Christen Hans Ulrich**, Wiler, geb. 25. Dezember 1922, verst. am 3. März
- 11. März: **Häberli geb. Wang Josefa**, Utzenstorf, geb. 28. September 1925, verst. am 28. Februar
- 14. März: **Weber Peter Ernst**, Wiler, geb. 22. Dezember 1957, verst. am 6. März
- 18. März: **Iff geb. Zingg Johanna Elisabeth**, Utzenstorf, geb. 5. Oktober 1926, verst. am 8. März

#### Taufen

- 5. März: **Weber Morin Jano**, geb. am 7. Mai 2015, Burgdorf
- 13. März: **Salzmann Nando Maurice**, geb. am 19. Juli 2015, Utzenstorf
- 26. März: **Armoneit Tim**, geb. am 3. April 2003, Utzenstorf
- 26. März: **Armoneit Jan**, geb. am 4. August 2005, Utzenstorf
- 26. März: **Mühlemann Nadja Natacha**, geb. am 12. Dezember 2004, Utzenstorf

#### Trauung

- 5. März: **Geyer Stefanie und Weber Andreas** aus Burgdorf

### KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Die Kirchgemeindeversammlung findet am **Montag, 13. Juni 2016 um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus** statt. Traktanden siehe Publikation im amtlichen Anzeiger unter der Rubrik Utzenstorf.

### REGIONALE ERWACHSENENBILDUNG

**STOLPERSTEINE**  
«Christus ist der Stein, an dem sich die Menschen stossen!» | 1. Petrus 2,8a

**Stolpersteine in der Biographie. Oder: Ein Stolpern und man braucht sehr lange, um sich wieder aufzurappeln.**

**Donnerstag, 19. Mai 19.30 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Utzenstorf**

Hans Zoss, emeritierter Pfarrer und pensionierter Direktor einer bernischen Strafanstalt erzählt davon, wie nahe Freiheit und Unfreiheit oft beieinander liegen und wie unberechenbar das Leben manchmal sein kann.  
Kontakt:  
Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer, Tel. 032 665 03 40

Dies ist die vierte Veranstaltung des Regio-Projektes 2016 zum Thema **Stolpersteine**. Der Anlass ist **kostenlos und ohne Anmeldung**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, auch aus den Nachbargemeinden.

stolpersteine  
grafenried  
bätterkinder  
utzenstorf  
lompach  
messen

### GEDANKEN ZUR KONFIRMATION

## Konfirmation: Anfang und nicht Ende!

In den meisten Köpfen ist die Konf mit ‚Abschluss‘ verbunden: «die Zeit der KUW – der Kirchlichen Unterweisung – ist endlich vorbei. Nie mehr in den Gottesdienst müssen.....»

**Stimmt.** Über 140 Lektionen und mindestens 20 Gottesdienste sind besucht worden, ein viertägiges Konflager absolviert. Viele Gespräche, Freuden und Leiden sind Vergangenheit. Viele innere Kämpfe und Auseinandersetzungen mit Unterrichtenden, Eltern oder anderen Kindern und Jugendlichen.... – aber auch viele einmalige und unvergessliche Stunden, Erlebnisse und besondere Zeiten der Gemeinschaft – sind vorbei!  
Was wird bleiben von den 8 Jahren KUW?

**Stimmt aber auch nicht.** Die Auseinandersetzung mit dem Leben an sich, mit den eigenen Wünschen, Träumen und Hoffnungen sowie

dem eigenen Glauben, all dies nimmt seinen Fortgang oder fängt erst so richtig an am Tage der Konfirmation.

Für mich ist die Konfirmation viel eher ein Startschuss für die Jugendlichen, ein Beginn, das Leben und den Glauben definitiv in die eigenen ‚Hände‘ zu nehmen, Verantwortung zu tragen und zu übernehmen für das eigene Tun oder Lassen, für die eigenen Entscheidungen.

**Zweifeln und Glauben durchziehen unser Leben.** Sie ergänzen sich, sind ständig im Kampf miteinander. Ein Leben ohne Zweifel wird weltfremd und langweilig. Ein Leben ohne Glauben dagegen orientierungslos und einsam. Es ist unser menschliches Schicksal, dass wir nur in dieser Rivalität von Zweifel und Glaube, die Endlichkeit des Daseins einerseits anerkennen und andererseits auflösen können. Manchmal ist es der Zweifel, der uns be-

stimmt und festhält, dann wieder der Glaube, der uns nährt und stärkt.

**Das ‚Konfirmiert-sein‘ will uns helfen und uns befähigen,** immer wieder auf den Weg der Hoffnung, der Liebe und des Glaubens zu gelangen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden hin stehen an den Konfirmationsfeiern in unserer Kirchgemeinde Ende Mai und Anfang Juni und mit ihrem ‚Ja‘ in der Kirche bekennen, dass sie auch NACH der Konfirmation auf dem Weg der Hoffnung, der Liebe und des Glauben sein werden. Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden schon jetzt den Segen Gottes auf allen ihren Wegen und dass sie ihr eigenes Licht stets erkennen und finden, wie Jesus uns allen gesagt hat: «Ihr seid das Licht der Welt!» (Mt 5.14)

FÜR DAS UNTERRICHTSTEAM: RETO BEUTLER, PFARRER

### KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN DER KIRCHGEMEINDE UTZENSTORF

**Konfirmationsklasse vom 29. Mai 2016**  
Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer  
Thema: Baum



FOTO: MONIKA CARRANO

**Konfirmationsklasse vom 5. Juni 2016**  
Reto Beutler, Pfarrer  
Thema: Ich gehe meinen Weg



FOTO: WWW.HEIMARBEIT.DE

**Konfirmationsklasse vom 12. Juni 2016**  
Monika Carrano, Katechetin  
Thema: Wertvoll



FOTO: WWW.CIVENTS.DE

**Aebi Fabian Chris**  
**Brunner Larissa Samira**  
**Bütikofer Michel Fabian**  
**Fankhauser Lukas Carlo**  
**Flückiger Simone**  
**Grenz Dennis**  
**Haueter Melanie**  
**Hofstetter Lucas**  
**Jordi Tamara**  
**Ledermann Justine**  
**Lindt Simon**  
**Singer Dana Malina**  
**Steffen Nicola**  
**Vona Kevin**

**Bangerter Nadja**  
**Beutler Jessica**  
**Bruppacher Lars**  
**Fischer Olivia**  
**Gilgen Riccarda**  
**Kissling Rahel**  
**Kunz Sarah**  
**Lambert Lukas**  
**Lehmann Jana**  
**Ruef Noëmi Laura**  
**Schmocker Lisa**  
**Schwab Luc**  
**Thaqi Janina**  
**Walther Andrea**

**Aebi Eva**  
**Bergmann Nicola**  
**Bracher Lena**  
**Huldi Samuel**  
**Jenni Selina Joelle**  
**Kipfer Noelia Silvia**  
**Knuchel Philip Andrin**  
**Maselli Lea Maria**  
**Oppliger Joël**  
**Rösch Katja**  
**Sollberger Stephanie Noemi**  
**Strahm Mika**  
**Stürchler Joel**  
**Schärer Nicolas**  
**Von Arx Jana**  
**Wang David**  
**Wyler Moritz**

**In der Kirche Bätterkinder werden aus Wiler konfirmiert:**  
**am 8.5.: Treichler Jan und Joel; am 22.5.: Steiner Nick und Zingg Stefan**

### ROTKREUZFAHRDIENST

Am 22. März 2016 trafen sich die Fahrerinnen und Fahrer vom Rotkreuzfahrtdienst zur jährlichen Zusammenkunft im Kirchgemeindehaus. Das ist immer ein interessanter Anlass, um viel Neues zu erfahren. Es wird rege diskutiert, Erfahrungen ausgetauscht, Probleme gelöst und Erstaunliches berichtet. Wieder gab Greti Egger, Fahrdienst-Koordinatorin im Gebiet der Kirchgemeinde Utzenstorf die Zahlen bekannt, die äusserst beeindruckend sind: Gefahrene Kilometer: 59'683; Geleistete Stunden der Fahrerinnen und Fahrer: 2'388; Anzahl Fahrgäste: 80

Diese Arbeit teilen sich neun Fahrerinnen und Fahrer. Der Fahrdienst steht allen Behinderten, Kranken und Betagten zur Verfügung – Menschen, die nicht in der Lage sind, ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen.  
**Tarife:** Fahrten nach Utzenstorf und Wiler, hin und zurück, pauschal Fr. 9.00. Alle weiteren Fahrten pro km Fr. -.90.

Das Rotkreuzfahr-Team würde sich freuen, Sie zu unseren Kunden zählen zu dürfen.  
**Anmeldung**  
bei Greti Egger, Tel. 032 665 21 23.

Für die vielen Einsätze danken wir allen Fahrerinnen und Fahrern ganz herzlich. Ganz besonders bedanken wir uns bei Greti Egger für die stets tadellose Organisation und Koordination des Fahrdienstes.  
FÜR DEN KIRCHGEMEINDERAT:  
MARGRIT STRUCHEN

### KONZERT

**What a Wonderful World**  
Konzert des Jungen Chores Utzenstorf

**Sonntag, 1. Mai 2016**  
19.00 Uhr Kath. Kirche Utzenstorf  
Kollekte  
Infos: www.utzenstorkath.ch

### VERANSTALTUNGEN

**Mittwoch, 4. Mai, 18.45 Uhr**  
(Saisonschluss)  
**Meditation in der ref. Kirche,**  
Leitung Fredi Steiner, Kontemplationslehrer.

**Dienstag, 10. Mai, 12.00 Uhr**  
**Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren,** in den Restaurants «Rössli» in Utzenstorf, «Schoris Bahnhof» in Wiler und in der «Chäsi Bistro» in Ziebach.

**Donnerstag, 19. Mai, 13.30 (!) Uhr**  
**Lose-luege-brichte ... - loufe**  
mit Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer, und Reto Beutler, Pfarrer, unterwegs....  
Wir spazieren der Emme entlang und kehren zum Abschluss in Wiler in ‚Schoris Bahnhof‘ ein.  
**Treffpunkt beim Bahnhof Utzenstorf: 13.30 Uhr** (Zug aus Wiler kommt um 13.31 Uhr an).

**Freitag, 27. Mai, 9.30 Uhr**  
**Andacht im Zentrum Mösli,**  
Reto Beutler, Pfarrer.



# KIRCHGEMEINDE BÄTTERKINDEN



www.kg-baetterkinder.ch

**PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:**  
Stefan Galli, Bätterkinder, Tel. 032 665 50 26  
**Sigristin:** Kathrin Hager, Tel. 032 665 36 23  
**Sekretariat/Redaktion Gemeindegeseiten:**  
Karin Stucki, Tel. 032 665 28 18

**PFARRAMT:**  
Dieter Alpstätg (85 %), Tel. 032 665 38 31  
Stefan Affolter (40 %), Tel. 032 377 30 01  
**KUW:**  
Nelly Furer, Katechetin, Tel. 032 652 59 74

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 1. Mai, 9.30 Uhr

**Erste Konfirmation** mit 10 Konfirmandinnen und Konfirmanden. Leitung: Pfr. Dieter Alpstätg. Musik: Jürg Rööslü und Imre Gajdos. Fahrdienst: Irene Sutter, Tel. 032 665 14 61.

### Donnerstag, 5. Mai, 9.30 Uhr

**Gesang – Wort – Musik zu Auffahrt** mit Chor Singin' Crew. Leitung: Pfr. Stefan Affolter und Pfr. Dieter Alpstätg. Fahrdienst: Jolanda Binz, Tel. 032 665 13 21.

### Sonntag, 8. Mai, 9.30 Uhr

**Zweite Konfirmation** mit 10 Konfirmandinnen und Konfirmanden. Leitung: Pfr. Dieter Alpstätg. Musik: Jürg Rööslü und Imre Gajdos. Fahrdienst: Irene Sutter, Tel. 032 665 14 61.

### Sonntag, 15. Mai, 9.30 Uhr

**Pfingstgottesdienst mit Taufe und Abendmahl.** Leitung: Pfr. Stefan Affolter. Fahrdienst: Gertrud Wyss, Tel. 032 665 07 32.

### Samstag, 21. Mai, 10.00 Uhr

**Fiire mit de Chliine mit Taufferinnerungsfeier**, in der Kirche. Siehe separater Hinweis.

### Sonntag, 22. Mai, 9.30 Uhr

**Dritte Konfirmation** mit 10 Konfirmandinnen und Konfirmanden. Leitung: Pfr. Dieter Alpstätg. Musik: Jürg Rööslü und Christiane Werffeli. Fahrdienst: Murielle Ganster, Tel. 032 665 23 24.

### Sonntag, 29. Mai, 9.30 Uhr

**Gottesdienst** mit Prädikantin Edith Gyger, Schalunen. Fahrdienst: Heinz Habegger, Tel. 032 665 29 48.

### Amtswochen

bis 1.5.; ab 16.5.: Pfr. Dieter Alpstätg, Tel. 032 665 38 81 / 079 394 80 12  
2. - 15.5.: Pfr. Stefan Affolter, Tel. 032 377 30 01 / 078 881 21 93

### Weltladen

**Bätterkinder** **claro**  
Schmiedegasse 12. FAIR TRADE  
3315 Bätterkinder  
Unsere Öffnungszeiten:  
**Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.30 Uhr**  
**Samstag, 9.00 bis 13.00 Uhr**

Im claro Weltladen erhältlich:  
Der **Kunstführer «die reformierte Kirche Bätterkinder»**. Kosten: Fr. 10.--

## VERANSTALTUNGEN

### Seniorenessen

**Freitag, 6. Mai, 11.00 Uhr** in der Trattoria Leone. Anmeldung bis 3. Mai unter Tel. 032 665 51 10.

### Seniorensingen

**Freitag, 13. Mai, 15.00 Uhr** im Kirchgemeindehaus. Alle singfreudigen Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen! Leitung/Auskunft: Ursula Schneider, Tel. 032 665 42 39.

### Regio-Veranstaltung «Stolpersteine»

**Donnerstag, 19. Mai, 19.30 Uhr** im Kirchgemeindehaus Utzenstorf.

### Konzert Chorus Gaudium

**Samstag, 28. Mai, 20.00 Uhr** in der Kirche. Der Chorus Gaudium singt wie ihm der Schnabel gewachsen ist und erzählt Geschichten in Mundart – von Mani Matter über Plüsch zu Patent Ochsner. Der Gitarrist Benno Schlumpf und der Perkussionist Silvan Beck begleiten den Chor bei den Mundartpop-Songs und sorgen für einen peppigen Sound. Zwischen den Liedern erfreuen wir uns an Texten des Burgdorfer Poetry Slammers Remo Zumstein.



## KINDER

### fiire mit de Chliine

### Herzliche Einladung zur Taufferinnerungsfeier



An alle Kinder, die 2013 und 2014 getauft worden sind und an ihre Eltern und Geschwister.

Mit dem Fiire mit de Chliine feiern wir **am 21. Mai um 10.00 Uhr** in der Kirche Bätterkinder die Taufferinnerung. Alle Kinder können ihre Taufkerze mitbringen.

**DAS FIIRE MIT DE CHLIINE-TEAM**  
CARMEN FLÜCKIGER, GABY WÄLCHLI,  
NICOLE MÄDER & PFR. DIETER ALPSTÄG

## ZUR KONFIRMATION

Gottes Segen sei mit dir auf dem gewundenen Pfad deines Lebensweges, bei deinen Aufgaben in Familien und Beruf, bei deinen Entscheidungen, die du täglich triffst, bei jedem Schritt, den du ins Unbekannte tust. Gottes Segen sei mit dir.

BRIGITTE ENZNER-PROBST UND ANDREA FELSENSTEIN-ROSSBERG

## KIRCHLICHE JUGENDARBEIT (KIWJ)

Wir überraschen unsere Mütter... mit einem Geschenk und einem feinen Apéro zum Muttertag



## Muttertagsapéro

**Samstag, 7. Mai** im Kirchgemeindehaus

Du kommst um 13.30 Uhr ins Kirchgemeindehaus, bereitest mit uns einen feinen Apéro vor und bastelst ein Geschenk zum Muttertag für deine Mutter. Deine Mutter kommt um 16.00 Uhr und lässt sich überraschen.

**Alter:** 9-12 Jahre  
**Infos/Anmeldung** bis 2. Mai bei: Dieter Alpstätg, didialp@bluewin.ch 079 394 80 12  
Der Anlass wird gemeinsam mit KUW-SchülerInnen des Wahlfachkurses «Muttertagsapéro» durchgeführt.



Besuche den Mixkurs des Bluecocktailbar-Teams! www.bluecocktailbar.ch

## Mixkurs für KiwJ-Bar

**Kurs 1: Freitag, 3. Juni**  
**Kurs 2: Freitag, 27. Mai** im Kirchgemeindehaus

Du hast nach dem Besuch dieses Kurses Gelegenheit, in der alkoholfreien KiwJ-Bar am Jubiläumsfest des Elternclubs Bätterkinder-Kräiligen am 11. Juni 2016 mitzuarbeiten. Wenn du dich dafür interessierst, kannst du uns dies bereits bei der Kursanmeldung mitteilen.

**Alter:** ab 12 Jahren  
**Infos/Anmeldung** bis 9. Mai bei: Dieter Alpstätg, didialp@bluewin.ch, 079 394 80 12. Die Platzzahl ist beschränkt.

## KIRCHLICHE HANDLUNGEN

### Taufen

- 13. März: **Yannick Lennard Schmied**, Eltern: Sandra Chevalley und Michael Schmied, Koppigen
- 3. April: **Levi Oberli**, Eltern: Nadine und Pascal Oberli-Eggimann, Bätterkinder
- 17. April: **Sophie Lüthi**, Eltern: Doris und Tobias Lüthi-Läderach, Bätterkinder
- 17. April: **Mila Käsermann**, Eltern: Daniela und Michael Käsermann-Schwägli, Bätterkinder

### Beerdigung

- 22. März: **Jörg Knuchel**, Utzenstorf, geb. 1958, verst. 7.3.2016

## UNSERE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

### in der Kirche Bätterkinder werden konfirmiert

#### am 1. Mai

Blaser Andreas  
Geissbühler Jeremias  
Imobersteg Céline  
Luginbühl Tamara  
Oberhänsli Pascal  
Schär Anna  
Schär Julia  
Wälchli Nico  
Winkler Elias  
Wüthrich Lorenz

#### am 8. Mai

Buchser Sheela  
Foerster Irmhild  
Frischknecht Alina  
Habegger Michèle  
Hirschi Julie  
Nyfeler Leonie  
Oberli Sofie  
Scheidegger Michele  
Treichler Jan  
Treichler Joël

#### am 22. Mai

Bieri Joel  
Bucher Angela  
Christen Ricarda  
Röthlisberger Jonathan  
Steiner Nick  
Suter Joel  
Vogt Marc-André  
Wasserfallen Nadine  
Wyss Bianca  
Zingg Stefan



FOTO: DIETER ALPSTÄG

Die Foto entstand am 2. April vor dem Missionshaus von mission 21. Wir besuchten dort den Workshop zum ABC der interkulturellen Kommunikation.

Folgende SchülerInnen sind v.l.n.r. zu sehen: Céline Imobersteg, Irmhild Foerster, Michele Scheidegger, Elias Winkler, Jan Treichler, Joël Treichler, Lorenz Wüthrich, Tamara Luginbühl, Nick Steiner, Nico Wälchli, Julia Schär, Pascal Oberhänsli, Sofie Oberli, Julie Hirschi, Alina Frischknecht, Marc-André Vogt, Michèle Habegger, Jeremias Geissbühler, Bianca Wyss, Joel Bieri, Anna Schär, Angela Bucher, Joel Suter, Andreas Blaser. Nicht auf dem Bild sind: Jonathan Röthlisberger, Leonie Nyfeler, Nadine Wasserfallen, Ricarda Christen, Sheela Buchser, Stefan Zingg.

## KIRCHLICHE UNTERWEISUNG (KUW)

### Wechsel im Unterrichtsteam

Unsere Katechetin Nelly Furer hat entschieden, sich beruflich neu zu orientieren. Sie wird unsere Kirchgemeinde deshalb leider Ende Juni verlassen. Ihre Stelle haben wir bereits ausgeschrieben und eingegangene Bewerbungen werden überprüft.

STEFAN GALLI, PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT

### 7./8. Klassen

**Wahlfachkurs «Muttertags-Apéro»** Samstag, 7. Mai, 13.30 - 17.30 Uhr, gemäss Bestätigung.

### 9. Klassen

**Hauptproben Konfirmationen** jeweils vor dem Konfirmationssonntag am Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr in der Kirche. (29.4., 6.5. und 20.5.). Konfirmationen: 1. Mai, 8. Mai und 22. Mai

### 3. Klassen

**Unterricht 2. Block «Abendmahl»** im Kirchgemeindehaus. Freitag, 20. und 27. Mai 13.30 – 15.05 Uhr

### 6. Klassen

**Rückblick aufs KUW-Lager im März:** «Es het gfügt mit euch!» NELLY FURER

Hallo Luther – «Reformation», unser Lagerthema



Basketball-Spiel beim Lagerhaus



Arbeiten am Thema



Die KUW-SchülerInnen und Schüler der 6. Klassen mit dem Leiterteam

FOTOS: NELLY FURER

## GOTTESDIENST AN AUFFAHRT

„tränen und tautropfen“  
gesang wort musik  
zu auffahrt  
donnerstag, 5.5.16, 9.30 h  
kirche bätterkinder  
singin'crow / gesang  
ursula schneider / orgel  
dieter alpstätg & stefan affolter / leitung



## KIRCHGEMEINDE GRAFENRIED



Fraubrunnen - Grafenried - Zauggenried  
www.hallokirche.ch

## PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:

Peter Dilger, Fraubrunnen  
Tel. 031 767 84 77

## SIGRIST:

Michael Reist, Grafenried  
Tel. 079 817 92 95

## PFARRAMT 1:

Pfr. Daniel Sutter  
Tel. 031 767 71 22 / 079 420 54 07

## PFARRAMT 2:

Pfrn. Marianne Hundius  
Tel. 031 767 97 70

## GOTTESDIENSTE UND ANLÄSSE

## Sonntag, 1. Mai, 9.30 Uhr!

**Konfirmation I:** Gestaltet von der Konf-klasse I unter der Leitung von Pfarrer Daniel Sutter.

## Auffahrt, Donnerstag, 5. Mai, 9.30 Uhr!

**Konfirmation II:** Gestaltet von der Konf-klasse II unter der Leitung von Vikarin Ann Katrin Hergert.

## Muttertag, Sonntag, 8. Mai, 10.00 Uhr

**Gottesdienst** mit Pfarrer André Urwyler und anschliessendem Gaffee Chrüzpunkt.

## Pfingstsonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr

**Festgottesdienst** mit Abendmahl: Die Taube, Symboltier der Heiligen Geistin. Mit Pfarrer Marianne Hundius, Marc Mangan an der Orgel und Sängerin Anne Schmid. Anschliessend Gaffee Chrüzpunkt.

## Samstag, 21. Mai, 10.00 Uhr

**Fiire mit de Chliine** mit Katechetin Ruth Genier.

## Sonntag, 22. Mai, 10.00 Uhr

**Predigtgottesdienst** mit Taufe und der Chorvereinigung der Männerchöre Büren zum Hof, Fraubrunnen und Brunenthal, mit Pfarrer Marianne Hundius und anschliessendem Gaffee Chrüzpunkt.

## Sonntag, 29. Mai, 10.00 Uhr

**Prüfungsgottesdienst** der Vikarin Ann Katrin Hergert mit dem Kirchenchor unter der Leitung von Nik Loosli zur Tat-ORT-Predigtreihe «Jakob & Esau am Sterbebett.» Anschliessend Gaffee Chrüzpunkt.

## ZUSTÄNDIGKEIT BEERDIGUNGEN

Im Mai ist Pfrn. Marianne Hundius mit Tel. 031 767 97 70 für Beerdigungen zuständig.

## ERWACHSENE UND SENIOREN

## Kirchenchor



Freut Sie schöne Musik?  
Singen Sie gerne?

Wenn Sie diese Fragen mit Ja beantworten können, dann sind Sie richtig bei uns im Kirchenchor Grafenried mit unserem neuen Dirigenten Nik Loosli. Wir proben jeweils am Montag von 19.45-21.15 Uhr im KGH.

**Auskunft:** Caroline Bucher, 031 767 82 66

## Handarbeitskreis

Gluschtig? Freude an der Handarbeit? Vor allem auch am Stricken? Vitale Frauen jüngerer und älteren Datums bzw. Jugend-Alters freuen sich immer wieder auf neue Gesichter!

**Auskunft:** Marlis Jordi, 077 499 16 13

## Mütter in Kontakt MIK

Wir sind eine überkonfessionelle Gruppe und treffen uns wöchentlich jeden Montagmorgen, um für unsere Kinder, Schulan und Lehrpersonen zu beten. Fühlen Sie sich angesprochen und ist es auch Ihnen ein Anliegen?

**Auskunft:** Regula Kneubühl, 031 767 72 69 oder Anna Messer, 031 767 94 34

## Seniorenessen

Wir treffen uns am **Donnerstag 12. Mai**, um 11.30 Uhr im Gasthof Kreuz.

**Anmeldung und Kontakt:** Ruth Iseli, 031 767 78 08

## Ausflug nach Genf

Wir fahren am **Freitag 13. Mai** nach Genf, besuchen dort vormittags den Ökumenischen Rat der Kirchen und begeben uns nachmittags auf die Spuren des Reformators Jean Calvin.

**Anmeldung und Auskunft:** Ann Katrin Hergert, 079 769 25 79

AUSSTELLUNG  
EM PFARRER Siner GRINGE

Ab **Donnerstag 12. Mai 2016** sind «**Em Pfarrer siner Gringe**» von Daniel Sutter, diverse Acrylbilder, Grisailles und Collagen von Ruedi Günter und Acrylbilder von Myriam Biedermann im Schloss Jegenstorf im Alten Pferdestall zu sehen.

**Kommt vorbei, taucht ein und lasst Euch verzaubern!**

Die Ausstellung ist **bis Sonntag 22. Mai** geöffnet. Flyer mit weiteren Angaben findet Ihr u.a. in der Kirche und im Kirchgemeindehaus.



## VORSCHAU LITERATURCLUB

Sie lesen gerne gute Bücher und möchten mit anderen über das Gelesene ins Gespräch kommen? Dann sind Sie genau richtig im



**Literaturclub** der Kirchgemeinde Grafenried mit Pfrn. Marianne Hundius.

Der Literaturclub trifft sich alle 2-3 Monate abends im Dachstock des Kirchgemeindehauses.

Das nächste Treffen findet statt:  
**Dienstag, 7. Juni, um 19.30 Uhr**

Die **Lektüre** für das nächste Treffen:  
**Yigit Muk, «Muks Mäuschen schlau»**

Ich freue mich auf bekannte und neue Gesichter!

**MARIANNE HUNDIUS**

Weitere Informationen bei Pfrn. Marianne Hundius, 031 767 97 70 oder hundius@hallokirche.ch, www.hallokirche.ch.

## KINDER UND JUGENDLICHE

## Kinder-Kirche KiK

**Gruppe Grafenried**  
**Treffpunkt:** Vereinshaus EGW, Hinterdorfstrasse 15, Grafenried

**Auskunft:** Vreni Mühleemann, 031 767 74 70  
**Daten:** Samstag, 1.5. um 9.30 Uhr  
Freitag, 20.5. um 17.45 Uhr  
Samstag, 22.5. um 9.30 Uhr

## CEVI Jungschar Cross-Scouts

**Treffpunkt:** Im Schüürli neben dem Pfarrhaus  
**Auskunft:** Joel Müller, 079 394 79 70  
**Daten:** Pfila 14.-16.5. / Samstag, 28.5.

## KUW-Unterstufe

**Treffpunkt:** Kirchgemeindehaus jeweils 14.00 Uhr  
**Auskunft:** Ruth Genier  
**Daten:** Klasse 4/I: Samstag, 28.5. (Eltern-Kind-Anlass)  
Klasse 5/I: Mittwoch, 25.5.  
Klasse 5/II: Freitag, 27.5.  
Klasse 6/I: Mittwoch, 18.5.  
Klasse 6/II: Freitag, 20.5.

## ALLES NEUE MACHT DER MAI

## Alles Neue macht der Mai



«Alles **Neue** macht der Mai.» – So lautet das deutsche Sprichwort aus dem 19. Jahrhundert. Der Wonnemonat Mai scheint etwas Besonderes zu sein mit all den blühenden Blumen, den immer wärmeren Sonnenstrahlen und den vielen Tieren, die zur Welt kommen. Er ist der Höhepunkt des Frühlings und zugleich der Beginn des Sommers. Nach den Wintermonaten und dem launischen April, erscheint nun alles wieder in **neuem** Glanz. Die Natur ist von **neuem** erwacht.

In unserer Kirchgemeinde ist der Mai geprägt von Festen. Bereits am ersten und am fünften Mai finden die beiden Konfirmationen statt. Insgesamt 23 Jugendliche werden danach **neu** mündige Mitglieder unserer Kirchgemeinde sein. Die Konfirmation ist der Anfang eines **neuen** Lebensabschnitts: Das Ende der offiziellen Schulzeit naht, die KUV ist abgeschlossen und der Weg ins Erwachsenenleben beginnt. Aufregend, spannend, endlich **neuanfangen**; aber auch Abschluss, Abschied, zu Ende bringen. Ein **neuer** Anfang bedeutet auch Abschied vom Alten; wo **Neues** kommt muss Altes weichen. «Alles **Neue** macht der Mai.»

Nebst den beiden Konfirmationen, sind Auffahrt und Pfingsten zwei grosse Kirchenfeste, die dieses Jahr im Mai stattfinden. Und auch hier kann man von **Neuanfang** und Abschluss des Alten sprechen. Nachdem Jesus an Ostern auferstanden ist, verbringt er noch einmal 40 Tage hier auf Erden, trifft seine Jünger, Apostel und Anhänger, seine Mutter und Freundinnen. Mit der

Auffahrt geht diese Zeit jedoch zu Ende. Jesus kehrt zurück zu Gott und nimmt an dessen rechten Seite seinen Platz beim Thron Gottes ein. Die Auffahrt ist, wie die Konfirmation, ein würdiger Abschluss einer intensiven und nicht nur einfachen Zeit. Was hat Jesus nicht alles erlebt? Wie viel hat er seinen Jüngern und Jüngerinnen beigebracht? Wie viel mit ihnen gelacht und geschimpft, gefeiert und gebetet? Wie oft wurde er verspottet oder hat über seine Gegner triumphiert? Was für eine Zeit!

Doch nun geht sie zu Ende und etwas **Neues** beginnt, für Jesus im Himmel bei Gott und für die Jünger auf Erden. Nur 10 Tage nach Auffahrt, erfahren letztere etwas ganz **Neues**: Der Heilige Geist kommt an Pfingsten auf sie herab und umgibt sie. Er ist der **neue** Stellvertreter Gottes auf Erden, welchen Jesus seinen Nachfolgern bereits voraus- und zugesagt hat. Jesus lässt seine Jünger und Jüngerinnen, seine Nachfolger, uns, nicht allein auf Erden. Sie damals und wir heute sind nun umgeben von Gottes Heiligem Geist, der dritten Person Gottes. Pfingsten läutet eine **neue** Zeit ein: die Zeit der Trinität. So ist im Kirchenjahr die Osterzeit auch mit Pfingstsonntag zu Ende und die Trinitätszeit beginnt: Jesus Christus nun bei Gott, zu dessen Rechten als Verteidiger der Menschen und sein Heiliger Geist, die Geistkraft Gottes, von nun an unsere göttliche Begleitung hier auf Erden. Wie gesagt: «Alles **Neue** macht der Mai.»

**VIKARIN ANN KATRIN HERGERT**



FOTOS: DANIEL SUTTER

## RÜCKBLICK ALTERSNACHMITTAG

## Altersnachmittag in CHINA



BILD: WWW.WIKIMEDIA.ORG

Am letzten **Seniorenachmittag** begaben wir uns auf eine **Reise ins Land der Mitte**. Wir lauschten gespannt den fremden Klängen der chinesischen Musik, welche uns Marc Mangan auf dem Klavier vorspielte, und staunten über die Bilder von seiner Chinareise.

Wie gross und vielfältig dieses Land mit der grössten Bevölkerungszahl der Welt doch ist. Übrigens sind heute (5.4.2016, um 16.00 Uhr) bereits 31'255 Chinesen geboren worden. In der Schweiz sind es gerade Mal 140, laut www.countrymeter.info. Nicht nur das, die Schweiz hat in der gesamten Fläche Chinas 232x Platz. Dies mussten die Senioren und Seniorinnen im China Quiz übrigens selbst ausrechnen. Insgesamt 10 Fragen zu China mussten

sie beantworten und nicht wenige haben mehr als 7 richtig ausgefüllt. Die grösste Herausforderung war jedoch wohl weder das Quiz, noch das Lied «Drei Chinesen mit dem Kontrabass» mit allen Vokalen und «oi» durch zu singen, sondern sich auf die chinesische Küche einzulassen und darauf zu vertrauen, dass es wirklich Pilze waren und nicht Schlangengstücke, die in der Nudelsuppe schwammen. Die Suppe war jedoch köstlich und die Dekoration im Saal fabelhaft. Mit den weisen Zukunftsworten der Glückskekse ging die Reise schliesslich zu Ende. Sie sagten uns voraus, was wir in der nächsten Zeit zu erwarten haben. Nur wohin wir am nächsten Altersnachmittag im Juni gehen werden, das wollten uns die Kekse nicht verraten.

**ANN KATRIN HERGERT**



Chinesisches Zeichen für Glück und Segen.

## Fiire mit de Chliine

Eine kleine aber feine Feier für 3- bis 6-jährige Kinder.



Samstag, 21. Mai

10.00 Uhr, Kirche Grafenried

Eltern, Grosseltern, Geschwister und weitere Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen.

www.hallokirche.ch





## KIRCHGEMEINDE MESSEN



Balm, Brunnenthal, Gächliwil, Messen, Oberramsern, Etzelkofen, Mülchi, Ruppoldsried, Scheunen  
www.kirchgemeinde-messen.ch  
verwaltung@kirchgemeinde-messen.ch

**PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:**  
Ernst Marti, Mülchi, Tel. 079 678 43 90

**PFARRAMT:**  
Christoph Zeller, Messen, Tel. 031 765 52 40  
christoph.zeller@kirchgemeinde-messen.ch

**Kirchgemeindeverwaltung:**  
Susanne Schüpbach, Tel. 031 765 58 30  
Dienstag und Donnerstag, 8.30 - 11.00 Uhr

### GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 1. Mai, 10.00 Uhr**  
**Kirche Messen, Gottesdienst**  
Mit Pfarrer Christoph Zeller;  
Orgel: Claudia Scheuner.

**Donnerstag, 5. Mai, 10.00 Uhr**  
**Kirche Messen, Konfirmation (Auffahrt)**  
Mit Andrea Flückiger, Anita Kissling, den KUV 9 Schülerinnen und Schülern sowie Tony Castellucio. Orgel: Steffi Scheuner.

**Sonntag, 8. Mai, 10.00 Uhr**  
**Kirche Messen, Konfirmation (Muttertag)**  
Mit Andrea Flückiger, Anita Kissling, den KUV 9 Schülerinnen und Schülern sowie Tony Castellucio. Orgel: Claudia Scheuner.

**Sonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr**  
**Kirche Balm, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfingsten.** Mit Pfarrer Christoph Zeller; Orgel: Steffi Scheuner.

**Sonntag, 22. Mai, 10.00 Uhr**  
**Kirche Messen, Gottesdienst mit KUV 6**  
Mit Andrea Flückiger, Anita Kissling und den KUV 6 Schülerinnen und Schülern. Orgel: Steffi Scheuner. Anschliessend Apéro in der Kirche.

**Donnerstag, 26. Mai, 11.00 Uhr**  
**Kirche Balm, Andacht mit Seniorengruppe Lohn – Ammannsegg**  
Mit Pfarrerin Dorothea Neubert, Lohn und Pfarrer Christoph Zeller. Anschliessend Apéro. (Im Rahmen von «Schweiz bewegt» besucht die Wandergruppe das Balmkirchlein.) Herzliche Einladung an alle!

**Sonntag, 29. Mai: Kein Gottesdienst**  
Wir verweisen auf die Gottesdienste in den umliegenden Kirchgemeinden.

### KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

**Voranzeige**  
**Montag, 13. Juni, 20.00 Uhr**  
**Pfarrschüür, Kirchgemeindeversammlung**  
Alle stimmberechtigten der Kirchgemeinde Messen sind herzlich eingeladen.

### KUV

**KUV 7**  
Pfarrschüür, Montag, 2. Mai, 19.00 Uhr:  
**Eternabend, Impressionen vom Lager und Ausblick auf die KUV 8**

**KUV 9**  
Mittwoch, 4. Mai, 17.00 Uhr und Samstag, 7. Mai, 10.00 Uhr:  
**Kirche Messen, Hauptprobe Konfirmation**

**KUV 6**  
Dienstag, 10. Mai und Mittwoch, 11. Mai, jeweils 14.00 Uhr: **Pfarrschüür, Unterricht** bis 16.30 Uhr.  
Samstag, 21. Mai, 9.00 Uhr: **Kirche Messen, Gottesdienstvorbereitung**, bis 11.00 Uhr.

**KUV 8**  
Freitag, 27. Mai, 8.00 Uhr:  
**Dorfplatz Messen, Abfahrt zur KUV 8 Exkursion**  
Führung / Besichtigung / Postenlauf quer durch die Altstadt von Solothurn. Besuch der Verenaschlucht. Mit Andrea Flückiger und Sibylle Graber.

**Kontakt KUV:**  
• Andrea Flückiger (Unterricht) 032 665 17 49  
• Sibylle Graber (KGR Ressort Schulen und Jugendarbeit) 031 765 55 15

### KONFIRMATIONEN 2016

An Auffahrt und am Muttertag finden nun also die Konfirmationen statt. Wie in der letzten Ausgabe vom reformiert versprochen, lesen Sie hier die Gedanken der Jugendlichen zu ihren Konfthemen.

#### Donnerstag, 5. Mai – Thema «Träume»

Grosse Träume, kleine Träume. Träume, die Angst machen, die Mut machen, in denen wir Erlebtes verarbeiten, in denen sich Fantasie und Realität vermischen. Träume von Geld, schönen Kleidern, Karriere, Berühmt-Sein. Träume einer gut funktionierenden Familie, einer guten Lehrstelle, einer Weltreise, einem Konzertbesuch. Träume, die wir uns unbedingt erfüllen wollen, für die wir uns einsetzen, für die wir auf etwas anderes verzichten. Träume, bei denen es schön ist, dass wir sie haben – die wir aber nie in die Tat umsetzen werden. Sei es, weil sie zu verrückt, zu hochgegriffen oder ganz unmöglich sind... Wir haben uns damit beschäftigt, was so wichtig am Träumen ist, warum wir Träume in unserem Leben brauchen. Was passiert, wenn ein Traum endlich in Erfüllung geht? Und was, wenn ein langgehegter Traum platzt? Fragen, denen wir an unserer Konfirmation nachgehen wollen... Wir freuen uns, wenn Sie mit uns mitträumen!

#### Sonntag, 8. Mai – Thema «Ich einfach konfirmiert»

Wenn das so einfach wäre, wie der Titel tönt: am Morgen aufstehen, sich festlich anziehen, mit den Eltern, Gotte, Götti, Grosseltern, Geschwistern und allen, die sonst noch zur Festgesellschaft gehören, zur Kirche gehen, Konffoto machen – und im Gottesdienst konfirmiert werden. Geschenke bekommen, etwas Feines essen gehen, feiern bis am Abend. Wenn das so einfach wäre... Für uns ist die Entscheidung, ob wir konfirmiert werden wollen, eine Entscheidung, die für unser Leben wichtig ist – eine Entscheidung, für die wir auch die Verantwortung übernehmen wollen. Zu Hause, in der Schule und in der Freizeit haben wir gelernt, unsere eigenen Entscheidungen zu treffen – manchmal waren sie gut, manchmal haben wir im Nachhinein gemerkt, dass wir einen Fehler gemacht haben. Bei manchen Entscheidungen, die wir als kleine Kinder getroffen haben, müssen wir heute lachen, weil wir damals ganz unüberlegt gehandelt haben. Ja, das haben wir gelernt: zu denken, uns zu informieren, zu fragen, zu diskutieren, bevor wir Ja oder Nein zu etwas sagen. Genau das haben wir in der KUV auch gemacht – und wir können jetzt sagen: «Die Antwort auf die Frage, ob wir konfirmiert werden wollen, die ist ganz einfach: Ja.»

ANDREA FLÜCKIGER

### DIE NEUE EICHE BEIM PFARRHAUS

Wer in den letzten Wochen beim Pfarrhaus war, hat es bestimmt schon bemerkt: seit Anfang April wächst fast an der gleichen Stelle, wo bis letztes Jahr die über hundertjährige Esche stand, ein junges Bäumchen.

Allerdings hat sich der Kirchgemeinderat entschieden, nun eine Stieleiche pflanzen zu lassen – die Eiche als Symbol des Lebens, die Eiche als Lebensraum für eine grosse Anzahl von Insekten, Vögeln – und wer weiss, vielleicht sogar von Eichhörnchen...



Die Konfirmanden durften den rund zweieinhalb Meter grossen Baum an ihrem KUV9-Wochenende vom 2./3. April setzen und so quasi die



Patenschaft der Pfarrhaus-Eiche übernehmen.

Sie gruben an der Stelle, wo das Bäumchen hinkommen sollte, ein grosses, rund 40 cm tiefes Loch in die von Ueli Bühlmann schön vorbereitete Erde und setzten den Baum gemeinsam hinein. Sie schlugen Pfähle zum Stamm-Einspannen ein, richteten den Baum, damit er schön senkrecht gen Himmel wachsen kann, und verteilten den Aushub gleichmässig um den Baum herum. Schliesslich umgaben die Jugendlichen den untersten Teil des Stammes sogar noch mit einem Katzenkratz-Schutz. Und natürlich gab's am Schluss ein Gruppenfoto mit den Konfirmanden und «ihrem» Baum...

ANDREA FLÜCKIGER



FOTOS: ANDREA FLÜCKIGER

### DIE GOLDENE KONFIRMATION

Gemäss einer alten Tradition hat die Kirchgemeinde die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Jahr 1966 in Messen konfirmiert wurden und die Gemeindeglieder mit dem entsprechenden Jahrgang auf den Palmsonntag eingeladen zur Feier der Goldenen Konfirmation. So kam eine Gruppe zusammen, die den Gottesdienst besuchte. Die Gesangsvereine Messen und der Gemischte Chor Limpachtal sangen. Pfr. Zeller ging von Palmsonntag aus. Für Jesus war das ein wichtiger Übergang. Die Gottesdienstteilnehmenden wurden aufgefordert, über ihre eigenen Übergänge wie Konfirmation, Pensionierung und Veränderungen im Leben nachzudenken. Nach dem Gottesdienst machte Pfr. Zeller ein Foto von den Golde-

nen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Pfarrhaus, am selben Ort wie Anno dazumal. Anschliessend waren sie zusammen mit den Teilnehmenden der Seniorenferien zum Apéro in der Pfarrschüür und zu einem wunderbaren Mittagessen, vorbereitet von Vreni Schär und ihrem Team, eingeladen. In den Gesprächen lebten die alten Zeiten wieder auf. Es gab viel zu lachen. Nach dem Essen gingen die Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden aufs Grab, um die verstorbenen Altersgenossen zu ehren. Nach einem erlebnisreichen Tag gingen sie nach Hause und hatten viel zu erzählen.



Text und beide Bilder: Christoph Zeller  
Unten: Die Goldenen Konfirmandinnen vor dem Pfarrhaus heute.  
Rechts: Fröhliche Tischrunde.

## Konzert

Sonntag, 1. Mai 2016, 17.00 Uhr  
Kirche Messen

**Riccardo Parrino** Saxophon und Klarinette  
**Claudia Scheuner** Orgel

Mit Werken von Benedetto Marcello, Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude, Erik Satie, Felix Mendelssohn Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart, Louis J.A. Lefebure-Wély, Leonardo Vinci und Pavel Kogan

Nach dem Konzert wird ein Apéro serviert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Kirchgemeinderat  
Claudia Scheuner und Riccardo Parrino

Eintritt frei - Kollekte

### ANLÄSSE FÜR SENIOREN

**Freitag, 13. Mai, 10.00 Uhr**  
**Dorfplatz Messen, Abfahrt zur Seniorenreise ins Baselbiet**  
Route: Messen – Umfahrung Solothurn – Oensingen – Balsthal – Oberer Hauenstein – Sissach – Ormalingen. Mittagessen auf dem Schär Weidhof in Ormalingen BL. Weiterfahrt: Kienberg – Gipf – Staffelegg – Aarau – Oftringen – Oensingen – Umfahrung Solothurn – Messen. Ankunft ca. 18.00 Uhr in Messen, Dorf-

platz. Wer noch Lust und Hunger hat, kann den Abend im Restaurant Dorfbeizli Brunnenthal ausklingen lassen.

**Donnerstag, 19. Mai, 13.00 Uhr**  
**Dorfplatz Messen, Wandergruppe Schmetterling**  
Fahrt nach Lyss zur Kartbahn, Parkplatz. Wanderung Richtung Aarberg, der alten Aare entlang, zurück zur Kartbahn. Einkehr Rest. Kartbahn. Wanderzeit ca. 2 Std.

### Ferienstellvertretung von Pfarrer Zeller

Vom 3. bis 8. Mai ist Pfr. Christoph Zeller in den Ferien. Während dieser Zeit vertritt ihn in sämtlichen pfarramtlichen Angelegenheiten Pfr. Stefan Bieri, Biembach, 034 461 03 53.

### GEBURTSTAGE

Im April konnten folgende Gemeindeglieder einen hohen Geburtstag feiern:

- **Emma Schwander-Burri** aus Oberramsern, 94 jährig
- **Margaretha Krauchthaler-Mollet** aus Messen, 93 jährig
- **Hans Rudolf Wanner-Zürcher** aus Etzelkofen, 93 jährig
- **Rosmarie von-Ballmoos-Riedwyl** aus Oberramsern, 92 jährig
- **Frieda Ziegler-Ryser** aus Brunnenthal, 90 jährig
- **Heinz Roder** aus Ruppoldsried, 80 jährig

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren nachträglich noch einmal recht herzlich.

